

# Mitteilungsblatt der Gemeinde



# EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 27. September 2016 • Internet: [www.emmering.de](http://www.emmering.de) • E-mail: [gemeinde@emmering.de](mailto:gemeinde@emmering.de) • Fax (08141) 40 07 44

## Hoch hinaus und weit nach Haus'



Bei idealem Wanderwetter hat eine Gruppe des Turnvereins das Kreuzeck bei Garmisch erstiegen (Foto oben). Der Verein bietet in lockerer Folge nicht nur Wandertouren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden an. Auch mit dem Rad sind Aktive unterwegs. So etwa bei einer Überland-Tour (Foto links). Dazu wird mit der Bahn an einen Ort in Bayern gefahren und von dort nach Hause geradelt. Heuer war der Startpunkt erneut in Traunstein. Von dort gibt es nämlich etliche attraktive Routen zurück ins 125 Kilometer entfernte Emmering. Infos für die Aktionen im nächsten Jahr stehen ab Februar im Internet unter [www.tv-emmering.de](http://www.tv-emmering.de).

**Mehr Touren**  
der Emmeringer Vereine zu Fuß und per Rad » SEITE 10.



**Kazmaier Apotheke**  
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering  
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung  
Homöopathie u. Naturheilverfahren

**Angebot im Oktober:**

**Brillenfassung mit zwei Paar  
Wechselbügel statt € 178,-  
€ 129,-**

**AUGENOPTIK**  
EMMERING

**Ulrike Maier** · Hauptstraße 7  
82275 Emmering · Tel. 08141/6 38 30

**AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT**

*Liebe Emmeringer,*

vor wenigen Tagen hat die Schule wieder begonnen. Für die allermeisten Menschen und

auch für die Schüler dürfte das nichts Besonderes sein. Herausragend ist dieser erste Schultag ganz sicherlich aber für unsere Erstklässler, die so genannten Abcschützen. Erfreulicherweise konnten heuer wieder drei Eingangsklassen an unserer Grundschule, davon eine im Ganztagesbetrieb gebildet werden. Kurze Zeit sah es sogar so aus, dass eine vierte Klasse zustande kommt. Mit drei Klassenzügen ist unsere Grundschule voll ausgelastet. Die Räumlichkeiten sind zwar knapp, aber bei entsprechender Rücksichtnahme und Koordination insbesondere zur Mittagszeit können wir die Raumanforderungen erfüllen. Ich begrüße es sehr, dass auch unsere Mittelschule sich wieder zu einer durchgängigen Schule über die Jahre entwickelt. Die Kombination aus ausgelasteter Grundschule und wachsender Mittelschule stellt uns die Aufgabe, die längerfristigen Raumkapazitäten auszuweiten. Die Überlegungen dazu stehen in enger Verknüpfung mit unserer offenen Ganztageschule sowie der Mittagsbetreuung. Auch unser offener Jugendtreff sollte in den Planungen Berücksichtigung finden. Die Beratungen dazu sind in den nächsten Monaten im Gemeinderat zu führen.

**Durch eine verstärkte Besetzung** der Baustelle um das Rathaus schreiten nun die Arbeiten zügiger voran. Rechtzeitig zum Schulbeginn wurde der Zuweg vom Parkplatz hinter dem Rathaus zur Benutzung freigegeben. Seit vergangener Woche nun ist der Eingang vom Osten in den Westen des Rathauses verlegt worden. Die Wegführung für Fußgänger und Radfahrer auf der Amperinsel verlängert sich bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme etwas, da der Weg den Schwenk westlich am Rathaus vorbei und zurück auf den Geh- und Radweg führt. Ich bitte hierfür um Ihr Verständnis.

**Einen längeren Weg** mussten vorübergehend auch die Kunden des Rewe in der Hauptstraße für ihre Einkäufe auf sich nehmen. Von Ende August bis Mitte September war das Geschäft wegen Umbaumaßnahmen geschlossen. Der Filialbetrieb des Rewe-Marktes hat nun umfirmiert in einen Nah-Kauf, der vom selbstständigen Kaufmann Markus Menhart betrieben wird. Glücklicherweise ist so die Nahversorgung für die Produkte des täglichen Bedarfs auch in Dürr-Emmering gesichert. Das Sortiment orientiert sich nach Aussagen des Betreibers an den Bedürfnissen von Single- und Seniorenhaushalten. Zu begrüßen ist auch der Verbleib der Post-Service-Stelle im Markt. Bei meinem Besuch am Eröffnungstag konnte ich die guten Wünsche für den wirtschaftlichen Erfolg an den jungen, engagierten Unternehmer überbringen. Dieser Erfolg hängt jedoch nicht nur vom Markt selbst, sondern auch vom Einkaufsverhalten der Emmeringer Bürger ab. Mit den beiden selbstständigen Kaufleuten des Rewe-Marktes in der Unteren Au und des Nah-Kaufs in der Hauptstraße ist Emmering nun wieder gut versorgt. Dies sollte auch in langer Zukunft so bleiben.

**In diesem Sinne** wünsche ich allen, die in diesen Tagen in Schule oder Beruf einen Start in einen neuen Lebensbereich haben, alles Gute, viel Glück, Erfolg und Freude bei dem, was Sie tun.

*Michael Schanderl*  
Dr. Michael Schanderl



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (0 81 41) 40 07 29; Redaktion: Peter Loder, Telefon (0 8141) 40 01 45; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (0 81 41) 40 01 38. Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 25. Oktober. Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 13. Oktober. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

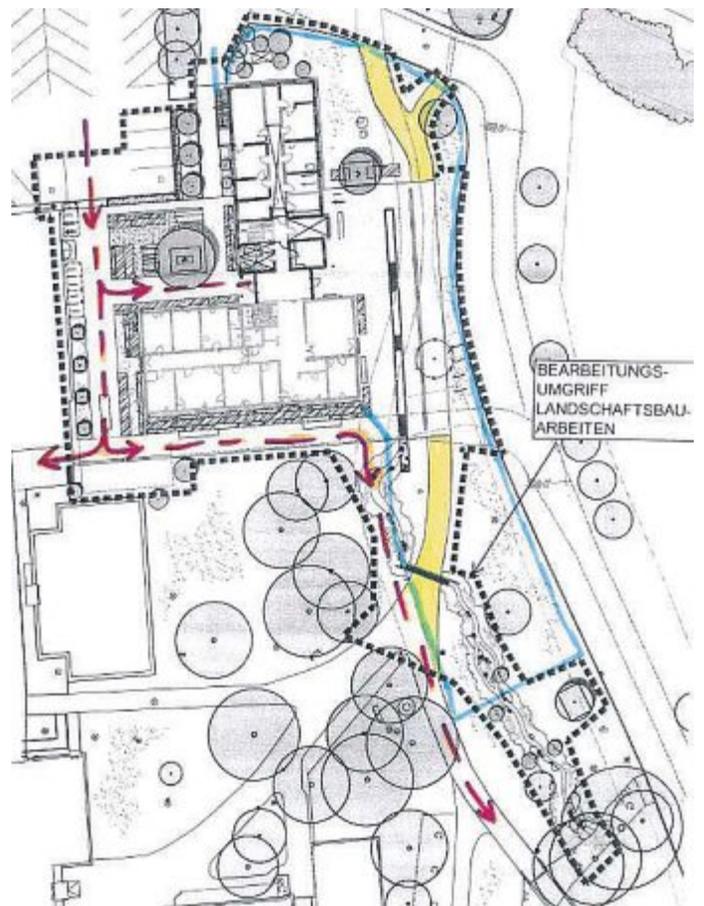


Das Rathaus-Umfeld (auf dem Foto der westliche Teil) wird umgestaltet. Die Rad- und Gehwegumleitung führt bis zur Fertigstellung an der Schulturnhalle vorbei. FOTOS (2): BARTMANN

## Rathaus-Umfeld nimmt Gestalt an

Im Zuge der Gestaltung des Rathausumfeldes ist es erforderlich, den Geh- und Radweg vor dem Gebäude bis voraussichtlich 7. November zu sperren. Die Umleitung aus nördlicher und südlicher Richtung erfolgt über den Rathausparkplatz und den neuen Fuß- und Radweg westlich beziehungsweise südlich des Rathausneubaus. Die Behörde selbst ist für Besucher in diesem Zeitraum ausschließlich über den Westeingang zugänglich. Die geänderte Wegführung ist ausgeschildert.

Unterdessen konnte rechtzeitig zum Schulbeginn der Weg vom Parkplatz zur Schule soweit fertiggestellt werden, dass der Zugang gefahrlos möglich ist. Einschränkungen auf dem Parkplatz wird es noch geraume Zeit geben. Die Gemeinde bittet deshalb besonders die Eltern, ihre Kinder nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen, um Gefahren beim Rangieren oder Einparken zu vermeiden.



**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am**  
**25. Oktober 2016**

*Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!*

**Horst Greiner-Mai**  
☎ 081 41/40 01 38 ☎ 081 41/4 41 70  
✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de  
www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de

*Fürstenfeldbrucker Tagblatt*  
Willkommen daheim.



Alexander Grimm

### 25 Jahre im öffentlichen Dienst

Auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst kann Alexander Grimm zurückblicken. Im Namen von Bayerns Arbeits- und Sozialministerin Emilia Müller übergab Bürgermeister Dr. Michael Schanderl die Ehrenurkunde. Gleichzeitig bedankte er sich bei seinem Mitarbeiter für die stets gute und gewissenhafte Arbeit.

**AM OST-EINGANG**



Zufrieden zeigten sich nach der Montage die Künstlerin Celia Mendoza sowie Sascha Hörner vom Glasstudio Derix aus dem Taunus.

**Kunstwerk weist Weg ins Rathaus**

Seit kurzem kann am östlichen Eingang des Rathauses das Kunstwerk der Emmeringerin Celia Mendoza bewundert werden. Nach ihren künstlerischen Vorgaben wurde von dem im Taunus ansässigen Glasstudio Derix eine Glasfassade hergestellt und jetzt montiert.

Es handelt sich bei dem Werk um eine Trägerglasplatte aus Sicherheitsglas. Auf diese sind mundgeblasene Antikglasstreifen in der Komposition der Künstlerin aufgebracht. Dazwischen wurden mit Sandstrahltechnik Ornamente hergestellt, die Ausschnitte der Ortskarte von Emmering darstellen.



Simon Schmitt ist extra aus dem Taunus angereist, um im Auftrag des dort ansässigen Glasstudios Derix das Werk zu montieren.

FOTOS (3): BARTMANN



Maria Schürmann

**Schulweghelferin ist im Ruhestand**

Über 33 Jahre hat Maria Schürmann die Kinder an den Bushaltestellen als Schulweghelferin betreut. Sie sorgte mit stets zuverlässig wachem Auge morgens in der Unteren Au und mittags auf dem Rathaus-Parkplatz für ein geordnetes Verhalten. Nun ist sie in Ruhestand getreten. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl bedankte sich mit einem Präsent. Dabei erzählte Schürmann über ihre langjährige Arbeit, die von großer Zuverlässigkeit geprägt war. Inzwischen seien schon die Kinder der ersten Generation von ihr begleitet worden. Die Tätigkeit als Schulweghelferin werde ihr fehlen, aber die nachlassende Gesundheit zwingt sie zum Aufhören.

Bis jetzt konnte keine Nachfolge gefunden werden. Wer Interesse hat, die Aufgabe zu übernehmen, kann sich im Rathaus unter Telefon (0 81 41) 40 07 23 oder per Mail an schuetz@emmering.de melden.

**Flott auf dem E-Bike durch den Ort**

Elektromobilität ist momentan in aller Munde. Elektrische Automobile werden seit kurzem vom Bund gefördert, aber auch das E-Bike zählt zu diesem Feld. Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Bayern engagiert sich das Bayernwerk auch auf diesem Gebiet. Nun übergab Kommunalbetreuerin Carolin Krammer ein Elektrofahrrad vom Typ Coratec E-Power Active 10 im Wert von rund 2.000 Euro an Vertreter der Gemeinde, Geschäftsleiter Markus Pree und den Leiter der Finanzverwaltung, Alexander Genter.

„Der zuschaltbare Elektroantrieb eines E-Bikes ist eine starke Erleichterung etwa bei Anstiegen oder längeren Strecken“, sagte Carolin Krammer. Von dieser Erleichterung können sich die Verwaltungsmitarbeiter der Gemeinde zukünftig selbst ein Bild machen, denn die Kommune hat entschieden, das Elektroauto ihren Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen.

Das Bayernwerk setzt auf Elektromobilität als zukunftsweisende Technologie und bietet Kommunen unter anderem die Möglichkeit, Elektroautos für Dienstfahrten zu testen. „So kann man den Umgang mit einem Elektroauto erlernen und erfahren, zum Beispiel mit unserem E-Smart“, erklärte Carolin



Elektromobilität verspricht Carolin Krammer den Gemeindemitarbeitern, für die stellvertretend Geschäftsleiter Markus Pree und der Leiter der Finanzverwaltung, Alexander Genter, das E-Bike in Empfang nahmen.

FOTO: BARTMANN

Krammer. Das Fahrzeug hat bei optimalen Bedingungen eine Reichweite von 130 Kilometern.

Nach gut sechs Stunden Ladezeit an einer herkömmlichen 230-Volt-Steckdose ist das Auto vollgeladen. Bei einem Strompreis von 25 Cent pro Kilowattstunde, kostet ei-

ne Ladung für 130 Kilometer also fünf Euro. Der E-Smart mit einer Leistung von 37 kW beziehungsweise 50 PS verfügt über eine Reichweiten- und eine Ladezustandsanzeige sowie einen Tempomat. Er besitzt ein Automatikgetriebe und fährt immer mit Tagfahrlicht.

Einrichtungen + Küchenstudio  
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach  
Tel. 08141/90412 • www.mobel-feicht.de

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
und nach Vereinbarung

**floristick**  
Blumen, Deko & mehr

Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7  
82275 Emmering, Telefon 081 41/44 88 4  
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa.: 8-12.30 Uhr, Mo.-Fr.: 14-18 Uhr

floristick – Blumen, Deko & mehr!

- Beet- und Balkonpflanzen aus unserer Gärtnerei in Gröbenzell
- Besondere Anlässe
- Traumhafte Hochzeitsfloristik
- Stilvolle Trauerbinderei

Herbstliche Blütenpracht  
Finale in leuchtenden Tönen

**autopark emmering**

Manfred Heilbrunner Mobil 01 72/8 96 76 42 Brucker Straße 15 Tel. 081 41/2 28 46 44  
Thomas Post Mobil 01 71/8 14 57 77 82275 Emmering Fax 081 41/2 28 46 45

An- und Verkauf aller Marken · Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge  
Kfz-Versicherung · Kundendienst · Reparaturen · Reifeneinlagerung · Reifendienst

brucker straße 15

www.autopark-emmering.de

Finanzierung · Leasing  
Hol- und Bringservice

**Nachhilfe**  
www.minilernkreis.de

**EMMERING**

- ▶ kleine Gruppen oder Einzelnachhilfe
- ▶ Konzentrationsförderprogramm
- ▶ Förderprogramme LRS und Dyskalkulie
- ▶ Prüfungsvorbereitung
- ▶ SOS-Training
- ▶ Unser Kooperationspartner

FAHRSCHULE **Eckl**

Mehr Informationen unter  
Tel. 0176 80 70 48 70  
www.minilernkreis.de/reis

mini Lernkreis

**DIE GEMEINDE GRATULIERT**



**Erhard Regner** (M.) wurde 65 Jahre alt. Vom Krieger- und Soldatenverein gratulierten Martin Heinrich, Toni Schwarz, Nicolas Lerch und Albert Zehetmair.

TB-FOTO



**Helmut Fink** ist ein langjähriges Mitglied der Krieger- und Soldatenkameradschaft. Zum 65. Geburtstag gratulierten Nicolas Lerch und Toni Schwarz.

TB-FOTO

**AMPERHALLE**

**Oktoberfest fällt aus**

Wegen umfangreicher Sanierungsmaßnahmen in der Amperhalle kann heuer kein Oktoberfest für Senioren stattfinden. Die Amperhalle ist für sämtliche Veranstaltungen bis zum Ende des Jahres gesperrt. Da sich die Zahl der Teilnehmer beim Oktoberfest im vierstelligen Bereich bewegt, konnte keine Ausweichmöglichkeit gefunden

werden. Die Gemeindeverwaltung hofft, dass im nächsten Jahr das Oktoberfest wieder in altbewährter Weise stattfinden kann. Schon jetzt werden von den Organisatoren der Förderclub des Fußballvereins, die Emmering, die Brauerei Maisach und die vielen ehrenamtlichen Helfer wieder um Unterstützung gebeten.

**OBST- UND GARTENBAUVEREIN**

**Kuchen und Spanferkel**

Der Obst- und Gartenbauverein hat die Mitglieder in den Vereinsgarten am Maisacher Weg zu Kaffee, Kuchen und Spanferkelessen eingeladen. Der Musikverein hat mit schmissigen Melodien für die musikalische Unterhaltung gesorgt. Das Kuchenbuffet war Augen- und Gaumenschmaus. Die Kuchen wurden von Vereinsmitgliedern mitgebracht. Später ließen sich die Gäste dann das Spanferkel mit dem vom Vorsitzenden Urban Kiener frischgezapftem Bier schmecken.



**O'zapft is** im Vereinsgarten am Maisache Weg.

TB-FOTO



**Elvia und Walter Siegl** sind seit 60 Jahren verheiratet.



**Wilhelmine und Quirin Böck** feierten mit Tochter Ingrid Raasch ihre diamantene Hochzeit.

FOTOS (5): BARTMANN



**Hildegard und Günter Kügler** feierten diamantene Hochzeit



**Sabato Nappi**  
80 Jahre



**Maria Henke**  
80 Jahre



**Für die Gäste** war das kulinarische und musikalische Angebot ein Gaumen- und Ohrenschaus.

TB-FOTO

**PARTNER** **Zukunftsorientierte Solar- und Heizungstechnik**

**ZIEL 21 emmeringer heizungsbau**

Emmeringer Heizungs-,  
Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GmbH  
Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering  
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

**SOMMERFESTE**



**Wetterglück**

Der Wettergott meinte es mit dem Krieger- und Soldatenverein gut. So konnte das Sommerfest mit zahlreichen Mitgliedern und Ehepartnern wieder auf dem Anwesen von Sebastian Lorenz gefeiert werden.

TB-FOTO

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.elektro-altbauer.de](http://www.elektro-altbauer.de)

**Elektro Altbauer GmbH**

Fachbetrieb der Elektro-Innung  
JOSEF-HEBEL-STRASSE 21  
82275 EMMERING  
TELEFON (0 81 41) 65 49  
MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenlagen



**40 Gäste begrüßt**

Kommen von 40 Gästen.

Wetterglück hatte auch der katholische Seniorenkreis bei seinem Ferientreffen. Heidi Hoffmann freute sich über das

FOTO: BARTMANN



**Ortsvereine in Schuss** Die Stockschützen des FC Emmering haben ihr 19. Turnier der Ortsvereine durchgeführt. Trotz schlechten Wetters ha-

ben neun Vereine teilgenommen. Der Regen hat im Laufe des Tages nachgelassen, so konnte das Turnier planmäßig zu Ende gespielt werden konnte. Sieger wurde die Freie Sportgemein-

schaft Amperland, gefolgt von Turnverein und Skiclub. Auf den weiteren Plätzen folgten die Freiwillige Feuerwehr, Sparverein Bürgerhaus, Schützenverein, Freie Wähler und CSU. TB-FOTO: ZACH



**Feuerwehrausflug** Bei sonnigem Wetter konnte die Freiwillige Feuerwehr ihren Vereinsausflug in das Altmühltal nach Riedenburg

mit vielen aktiven und passiven Mitgliedern unternehmen. Das Foto zeigt die Gruppe bei der Besichtigung der Flugvorführung auf der Burganlage Rosenburg. TB-FOTO: SCHWARZ



**Spendabel** Über eine Spende des Rewe-Marktes in der Unteren Au durfte sich der TV Emmering freuen. Mitglieder des TVE hatten im Rahmen einer Musikveranstaltung des Marktes freiwillig für den Auf- und Abbau gesorgt. Dafür bedankte sich der Inhaber Christian Halbig mit einem Scheck über 500 Euro bei Vereinskassier Frank Pieper. TB-FOTO



**Mariengebete** Am 8. September zu Mariä Geburt hat der katholische Marienkreis unter der Leitung von Diakon Martin Stangl bei schönstem Wetter an der Mariensäule am Westanager eine Andacht gefeiert. Zur Aufnahme Mariens in den Himmel am 15. August haben die größtenteils weiblichen Marienkreis-Angehörigen einen großen Kräuterstrauß gebunden und den Gläubigen auch Büschel angeboten. Dekan Albert Bauernfein hatte am Vortrag die Heilige Messe gelesen. Interessierte am Marienkreis können sich im katholischen Pfarrbüro gleich neben der Kirche melden. TB-FOTO: MAIER

**Meisterbetrieb**  
**GRIMM**

Thomas  
Grimm

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

**Dachdeckerei · Bauspenglerei**

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering  
Telefon (081 41) 43688 · Fax (081 41) 42449

**Bioland**  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Gesundes Einkaufen  
in gepflegter Atmosphäre

**HOF LADEN**  
**Eberl Hof**

- 🍅 Kartoffeln aus biologischem Anbau
- 🍎 Obst und Gemüse
- 🍷 Biokäse, Wein und Feinkost
- 🍯 hausgemachte Spezialitäten

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering ...**

**Ihre Familie Eberl**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9  
(gegenüber Bürgerhaus)  
82275 Emmering  
Tel. 0 81 41/439 67  
[www.hofladen-eberl.de](http://www.hofladen-eberl.de)

## Kinderhaus „An der Amper“ feierlich eingeweiht

Idyllisch gelegen in unmittelbarer Nähe von Wiesen, Feldern und Wäldern liegt das Johanniter-Kinderhaus „An der Amper“. Mittlerweile ist das Haus ein wichtiger Pfeiler in der Gemeinde, um den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Es leistet auch einen aktiven Beitrag zur Integration und fördert die Kinder mit sozialen und kulturell sehr unterschiedlichen Hintergründen. Kein Wunder also, dass das Sommerfest im Juli mit rund 80 Gästen eine schöne Feier wurde.

Zu diesem Anlass wurde auch das Haus offiziell im Rahmen einer Einweihungszeremonie von der Gemeinde an die Johanniter Oberbayern übergeben. Und der Spaß kam nicht zu kurz. Die Jüngsten hatten beim Schminken und Basteln viel Freude. Mit ihrer Aufführung machten die Kinder ihre Eltern ganz schön stolz.

Das Haus wächst stetig: Im Dezember 2014 eröffnete das Haus mit sieben Kindern. Hinzu kam neun Monate später die Krippe mit elf Kleinkindern. Heute entdecken insgesamt 37 Zöglinge in einer Krippen- und einer Hort-



**Feierliche Einweihung** des Johanniter Kinderhauses mit (v.l.) Pfarrer Stefan Pickart, Margit März, Jürgen Wanat und Bürgermeister Dr. Michael Schanderl.

TB-FOTO

gruppe gemeinsam spielerisch die Welt. Gerade bei der Integration von Kindern mit verschiedenen sozialen und kulturellen Hintergründen leistet das Haus einen großen Beitrag in Emmering. Von Beginn an hat das Haus dies nicht als Herausforderung gesehen, sondern als eine Bereicherung, die pädagogisch wertvoll genutzt werden kann. „Besonders wichtig ist uns dabei den internationalen Hintergrund der Kinder aktiv

in ein wertvolles pädagogisches Konzept umzusetzen“, betont die Einrichtungsleiterin Susanne Andelshäuser. Sie war von Anfang an dabei und hat das Haus mit aufgebaut. So wird auch mal ein Buch in einer fremden Sprache wie Türkisch vorgelesen und Lieder in verschiedenen Sprachen gemeinsam gesungen. „Unser Markenzeichen sind die engagierten und hoch qualifizierten Mitarbeiter. Hier vor Ort wurden die pä-

dagogische Herausforderungen mit viel Energie und Einsatz zu einem angesehenen Aushängeschild der Einrichtung gemacht“, betont Margit März, Vorständin Johanniter Oberbayern, sichtlich stolz.

Bürgermeister Dr. Michael Schanderl lobte die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Johannitern wie sie schon beim Kinderhaus Sausebraus seit der Übergabe stattfindet. Die Standortentscheidung für das Kinderhaus

an der Amper sei von zwei Gesichtspunkten geprägt gewesen. „Es handelt sich um ein gemeindeeigenes Grundstück mit Baurecht und vor allem: wir befinden uns mitten im Ort“, freute sich Schanderl.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit und 15 000 Beschäftigten, 30 000 ehrenamtlichen Helfern und mehr als 1,4 Millionen Fördermitgliedern eine der größten deutschen Hilfsorganisationen. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz und Erste-Hilfe-Ausbildung. Hinzu kommen soziale Dienste für Kinder und Jugendliche sowie die Betreuung und Pflege von älteren und kranken Menschen. Die Johanniter engagieren sich ebenso in der humanitären Hilfe im Ausland. Zur Sicherung der karitativen Aufgaben ist der Verein auf Mitgliedsbeiträge von Förderern und auf Spenden angewiesen.

### Weitere Informationen

zu den Diensten, Angeboten und Projekten der Johanniter in Puchheim gibt es im Internet [www.johanniter-oberbayern.de](http://www.johanniter-oberbayern.de)



### Jugendbuch für die Rätsel-Beste

Beim Monatsrätsel der Gemeindebücherei unter dem Titel „Snoopy“ gewann Naira von Schwarzenberg (8) das Jugendbuch „Mondmädchen und das Traumpferd“. Bücherei-Mitarbeiterin Ulrike Kumeth überreichte den Preis.

FOTO: BARTMANN



**Mit Spiel und Spaß** lernen die Kinder „Unterm Regenbogen“ die vier Elemente kennen.

TB-FOTO: WESTPHAL-GRETT

## Ein Jahr im Kindergarten

Die Sommerferien sind vorbei. Und los geht's in ein neues, spannendes und fröhliches Jahr im evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“. Für 22 neue Kinder begann eine sehr aufregende Zeit. Einige müssen sich das erste Mal von Mama und Papa trennen, aber auch für schon Krippenerfahrene ist der Übergang in den Kindergarten nicht immer ganz so einfach.

Feuer, Wasser, Luft und Erde – diese vier Elemente wer-

den die Kinder durchs Jahr begleiten. Sie werden hören, sehen, beobachten, ausprobieren, erforschen, entdecken und noch vieles mehr. Die Welt besteht aus diesen Elementen. Es ist also wichtig, zu lernen, damit sorgsam umzugehen und dabei trotzdem auch Spaß zu haben. Aber auch Geburtstage, Ausflüge mit den Eltern, das Vorbereiten der Vorschulkinder auf die Schule, Feiern der kirchlichen Feste gehören zum Kindergartenalltag.



Tel. 0 81 41 / 4 15 24

Carl-von-Linde-Str. 10

Fürstenfeldbruck

[info@emde-emmering.de](mailto:info@emde-emmering.de)

[www.emde-emmering.de](http://www.emde-emmering.de)

**EMDE**  
Heizung · Sanitär  
... GUT, ALLES GUT!

# Ferienprogramm auch heuer wieder eine Erfolgsgeschichte

Das Ferienprogramm der Gemeinde konnte heuer trotz anfänglicher Fragezeichen doch in dem gewohnten Umfang und erfolgreich durchgeführt werden. An den 24 durchgeführten Veranstaltungen haben insgesamt 258 Kinder teilgenommen, was zu einer Teilnehmerstundenanzahl von 1269 Stunden führt.

Highlights waren wieder die Lesenacht in der Bücherei sowie die Inline-Skater-Kurse des Turnvereins. Aber auch die wie in jedem Jahr angebotene Veranstaltung der einzelnen Vereine wie Fußballcamp sowie Besuche im Stutenmilchgestüt und der Bäckerei fanden regen Zuspruch. Es gab zudem auch neue Angebote wie Zauberer und Swingolf sowie die Aktion „Meerjungfrau und Wassermann“, bei der sich die Kinder im Maischer Schwimmbad zur Unterwasserfotografie verkleideten und „Modell tauchten“. Mit American Football und Cheerleading bot der TVE in Zusammenarbeit mit dem TuS Fürstenfeldbruck ebenfalls Neuerungen an. Elf Kinder starteten auch bei widrigem Wetter zum Schnuppersegeln auf dem Ammersee. Auch das Jugendhaus bot wieder die Veranstaltungen an.

„Die zur Planung und Abwicklung eingesetzte Ferienprogramm Software der Firma ‚nupian‘ erwies sich als voller Erfolg“, so Sport- und Vereinsreferent Robert Bauer, der in diesem Jahr für die



**Cheerleading** bei den American-Football-Spezialisten des TuS Fürstenfeldbruck.

TB-FOTOS



**Skaten** in der Amperhalle.



**Meerjungfrauen** als Fotomotive im Maischer Freibad.

Gesamtorganisation zuständig war. Die Abwicklung der Anmeldungen sowie die Bezahlung der Teilnehmergebühren funktionierte problemlos. Dadurch, dass nun auch die Veranstalter ihre Angebote online einpflegen konnten sowie die Anmeldungen verfolgen und die Teilnehmerliste selbst ausdrucken konnten, entfiel viel an zentralem Verwaltungsaufwand. Die von der Software

generierten Zahlungsdaten konnten unmittelbar zum Bankeinzug verwendet werden. Ebenso ermöglicht die Software direkt über eine E-Mail-Funktion sowohl die Veranstalter, als auch die Eltern der Teilnehmer (gegebenfalls gezielt für einzelne Veranstaltung) zu informieren. Die Eltern konnten wiederum online Nachrichten an die Ferienprogrammorganisation senden, was vereinzelt

auch in Anspruch genommen wurde.

Sehr erfreulich war auch die Tatsache, dass alle Sepa-Abbuchungen durchgeführt wurden und es keine einzige Rücklastschrift gab. Die zusätzlich zum Bankeinzug angeboten Barzahlung der Teilnahmegebühr im Jugendhaus wurde nicht in Anspruch genommen. Sehr erfreulich ist auch die finanzielle Bilanz des Ferienprogramms, das in

Summe für die Gemeinde kostendeckend durchgeführt werden konnte. Nicht zu vergessen ist dabei, dass einige Veranstalter und Vereine ihre Kosten nicht gegenüber der Gemeinde abgerechnet, sondern aus eigener Tasche getragen haben. Zudem haben sie ehrenamtlich gearbeitet.

Es sind weder Beschwerden noch Kritik eingegangen, vielmehr gab es viel positives Feedback – zum Beispiel auf der Facebook-Seite „Du kommst aus Emmering, wenn...“. Robert Bauer bedankte sich ganz besonders bei Kulturreferentin Monika Suhrmann, dem EDV-Leiter der Gemeinde und dem Leiter des Jugendhauses sowie bei der Finanzverwaltung im Rathaus für tatkräftige Mitarbeit. „Ganz außerordentlich“ würdigte Bauer alle Mitarbeitern und Mitglieder der Veranstalter und Vereine, ohne deren Engagement und Einsatz dieses Ferienprogramm nicht möglich gewesen wäre.



**Segelkurs** am Ammersee.

**HEOS**  
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln  
Finanzieren • Hausverwaltungen  
Grundstücksentwicklungen

seit über 45 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

**Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60**

Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

**KOMPLETTE BADSANIERUNG**  
Alles aus einer Hand

**EMIL GÜLLER**  
Meisterbetrieb

Tel. 08141/41947

**BAUTROCKEN GBR**  
Gas • Wasser  
Heizung

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck  
Gewerbegebiet Hasenheide • www.heizung-sanitaer-ffb.de

**DER VERANSTALTUNGSKALENDER BIS MITTE OKTOBER**

**KURZ NOTIERT**

Datum, Uhr	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
27.9., 13:00 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für Senioren: Aktiv in Afrika	Marianne Schneider-Ortmann stellt ihr Projekt in Ghana vor.	Evangelische Versöhnungskirche
27.9., 19.00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses		Gemeinde
28.9. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel.: 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
29.09., 14.00 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Bastelnachmittag		Gemeindebücherei
30.9., 19.30 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	Autunno musicale - Italienisches-deutsches Chorkonzert	Vorverkauf bei Schreibwaren Kutzner, Sparkasse und Volksbank	Männerchor
1.10./2.10.		Bergtour Leoganger Steinberge	Lange Bergtour gute Kondition Info Katrin Paar, Telefon 0176 50964854	Turnverein Sport und Freizeit
1.10., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag	für jedermann bis 17 Uhr	Arbeiterwohlfahrt
2.10., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic-Walking-Tour	mit Peter Dirschl, Tel. 92915 Fahrt in Fahrgemeinschaften	Turnverein Sport und Freizeit
3.10., 9.00 Montag	Rathaus Parkplatz	Herbstwanderung ins Dachauer Hinterland	Kontakt Manfred Haberer 0170/4767584	CSU-Ortsverband
3.10., 14.30 Montag	Bürgerhaus Festsaal	Tanznachmittag	Eintritt frei	Blaskapelle
3.10., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt. Infos unter 0172/9831575	Kreuzbundgruppe
4.10., 14.30 Dienstag	Haus St. Hildegard Estinger Straße	Offenes Seniorencafe		SeniVita
6.10., 13.30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	mit Hermann Bachmaier ca. 10 km, 2 bis 2,5 Stunden	Gemeinde
8.10., 14.00 Samstag	Alte Schule	Clubnachmittag	zum Oktoberfest	Arbeiterwohlfahrt
9.10., 8.10 Sonntag	Fürstenfeldbruck Bahnhof	Tour auf dem Isar-Radweg	Streckenlänge ca. 40 km, Anmeldung: Horst Wedel, Telefon: 3150821	Turnverein Sport und Freizeit
9.10., 11.00 Sonntag	Tonwerk Kleiner Wertstoffhof	Wildbeeren-Führung	Mit Diplom-Forstwirtin Tietze-Härtl Erkennen und Verwendung von Früchten	Bund Naturschutz
10.10., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe		Männerchor
10.10., 20.00 Montag	Alter Wirt Bachwörth	Bürgerstammtisch	Information zu kommunalpolitische Themen mit Bürgermeister und Gemeinderäten	Freie Wähler
12.10., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Die Biene und der Mensch Referent: Imker Peter Dorfmeister	Katholische Pfarrgemeinde
12.10., 19.30 Mittwoch	Fürstenfeldbruck Brunnenhof 2	Umweltstammtisch		Bund Naturschutz
15.10., 9.00 Samstag	Kinderhaus Maisacher Weg	Secondhand-Basar	Verkauf von Baby- und Kindersachen für Herbst/Winter, Umstandsmode	Elterbeirat Sausebras
15.10., 10.00 Samstag	Tonwerk Kleiner Wertstoffhof	Treffen der Kindergruppe	Naturerlebnisspiele und Erkundungsgänge	Bund Naturschutz
16.10., 19.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	4. Bürgerhauskonzert Arcis Saxophon Quartett	Karten (17 E) im Vorverkauf im Rathaus, Zimmer A011 und an der Abendkasse	Gemeinde
17.10., 14.00 Montag	Wirtshaus am Hölzl	Computer-Stammtisch	Jeden ersten und dritten Montag im Monat	Seniorenvertretung
17.10., 20.00 Montag	Gasthof Grätz Hauptstraße	„I red mit“	Politischer Stammtisch	CSU-Ortsverband
18.10., 19.00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
19.10. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
20.10., 20.00 Donnerstag	Alter Wirt Bachwörth	Emmeringer Ratsch	Die SPD im Gespräch	SPD-Ortsverein
21.10., 19.30 Freitag	Vereinsheim Am Bachwörth	Abteilungsversammlung		Turnverein Sport und Freizeit
21.10., 19.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Volksmusikanten spuin auf		Norbert Langosch
22.10., 9.00 Samstag	Fürstenfeldbruck Bahnhof	Schwammerl-Exkursion mit Edmund Garnwiedner	dreistündige Wanderung kein Unkostenbeitrag; Spende erbeten	Bund Naturschutz
25.10., 17.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Jahreskonzert	Eintritt frei, kostenlose Kartenreservierung unter Tel. 08141/41821 jedoch erforderlich	Musikverein
25.10., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Brandgefahr im Haushalt mit Vizebürgermeister Christofer Stock	Evangelische Versöhnungskirche
25.10. 19.00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung Bau-, Planungs-, Umweltausschuss		Gemeinde

**Secondhand-Verkauf:** Am Samstag, 8. Oktober, findet von 9 bis 12 Uhr im katholischen Pfarrkindergarten St. Benno, Brucker Straße 3, der Secondhand-Verkauf von Herbst- und Winterwaren ab Größe 86/92 bis 146, Sportartikel, Spielzeug und Kinderzubehör statt. Die Annahme erfolgt am Freitag, 7. Oktober, von 8.30 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr. Informationen im Internet unter [www.st-benno-kiga-emmering.de](http://www.st-benno-kiga-emmering.de). Am Verkaufstag gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen zur Stärkung (auch zum Mitnehmen).

**Theater:** Die Theatergruppe hat mit den Proben für ihr neuestes Stück „De Zwiderwurz“ von Max Neal begonnen. Das bayerische Lustspiel handelt von einer stolzen Tochter eines reichen Bauern, die im Dorf als launisch, rechthaberisch und streitsüchtig gilt. Premiere ist am Samstag, 5. November. Weitere Aufführungstermine sind am 6., 11., 12., 18., 19., 20., 25. und 26. November im Bürgerhaus. Karten (mit Tischnummerierung) zu acht Euro gibt es im Vorverkauf ab 6. Oktober bei der Sparkasse und der Volksbank. Weitere Infos im Internet unter [www.theatergruppe-emmering.de](http://www.theatergruppe-emmering.de).

**Bastelnachmittag:** Am Donnerstag, 29. September, in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr veranstaltet die Gemeindebücherei im großen Bürgerhaussaal den nächsten Bastelnachmittag. Kinder ab sechs Jahren (jüngere ab vier Jahren können auch mitmachen, wenn „ein Großer“ zur Hilfe steht) sind eingeladen, einen „leuchtenden Drachen“ zu basteln. Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber.

**Einwohner:** Mit Stichtag am 1. September zählte die Gemeinde 7134 Einwohner. In einem Zeitraum von einem Monat sind 36 Neubürger hinzugekommen, 40 Personen zogen weg.

**Energieberatung:** Die nächste kostenlose Erst-Energieberatung im Landratsamt (Zimmer B222) findet erst wieder am 16. November statt. Termine können aber schon jetzt unter Telefon (0 81 41) 51 92 25 vereinbart werden.

**Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt!**  
Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

**Jetzt: Danke-Schön-Inspektion für PKW ab Bj. 2008 und älter € 89,-\***  
\* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

**Hol + Bring Service**

**Auto Rasch GmbH & Co. KG**  
Augsburger Straße 38/40  
82256 Fürstenfeldbruck  
Telefon 0 81 41 / 2 94-0  
Fax 0 81 41 / 2 94-5  
[www.auto-rasch.de](http://www.auto-rasch.de)

**SEAT**  
**EURO MOBIL**

**RASCH**  
Konsequent Kundenorientiert

**Volkswagen**

Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst: Täglich 7-18 Uhr durchgehend und Samstag 9-13 Uhr






Der Musikverein ist bereit für sein Jahreskonzert.

TB-FOTO: MAIR

## Der Höhepunkt eines Musikjahres

Am Sonntag, 23. Oktober, steigt um 17 Uhr der alljährliche Höhepunkt des Musikvereins mit einem bunt gemischtem Programm von bayerischer Blasmusik bis moderner Rock- und Popmusik. Die Bläserklasse der Grund- und Mittelschule ist mit dabei. Wegen der Sanierung der Amperhalle findet das Jahreskonzert im Bürgerhaus statt. Weil dort die Besucherkapazität begrenzt ist, können kostenlose Eintrittskarten (Spenden willkommen) unter Telefon (0 81 41) 4 18 21 bestellt werden.



Das Arcis Saxophon Quartett kommt nach Emmering. TB-FOTO

## Ein Ensemble, das brennt

Das Arcis Saxophon Quartett, das am Sonntag, 16. Oktober, um 19 Uhr beim vierten Bürgerhaus-Konzert in diesem Jahr in Emmering gastiert, gilt als „ein Super-Ensemble, das noch brennt, innovativ und wild aufs hochqualitative Musizieren ist.“ Mit dieser Leidenschaft begeistern die vier jungen Musiker aus München – Claus Hierluksch (Sopransaxophon), Ricarda Fuss (Altsaxophon), Claudia Jope (Tenorsaxophon) und Jure Knez (Baritonsaxophon) – das Publikum und lassen durch ihre charismatische und authentische Bühnenpräsenz in dieser seltenen Formation der Kammermusik den Funken überspringen.

Sie entwickeln dabei eine Spielfreude und eine Tiefe von Ausdruck, die den Zuhörer bannt. Der Effekt ist eine klangliche und musikalische Tiefenwirkung, die das gesamte Farbspektrum des Saxophons aufleuchten lässt.

Die musikalische Arbeit des Quartetts liegt hauptsächlich sowohl in der Ergründung der klassischen Originalliteratur als auch darin, mit modernen Werken und Auftragskompositionen die Entwicklung der Gattung voranzutreiben und neue Impulse für die Kammermusikwelt zu setzen.

Karten zum Preis von 17 Euro gibt es Vorverkauf im Rathaus (Zimmer A011) und an der Abendkasse

## Drei Chöre auf zwei Bühnen

Partnerschaften von Gemeinden und Städten, aber auch von Vereinen spielen bei der Verständigung innerhalb Europas eine herausragende Rolle. Die Männerchöre von Emmering und Gröbenzell pflegen eine solche Partnerschaft seit mehr als zehn Jahren mit ihren Kollegen aus Conegliano (Italien), mit denen sie am Freitag, 30. September, in Emmering (Bürgerhaus) und am Samstag, 1. Oktober, in Gröbenzell (Freizeitheim) jeweils um 19.30 Uhr unter dem Motto „Autunno musicale – musikalischer Herbst“ auftreten.

Während die hiesigen Chöre Herbstliches aus dem deutschen und bayerischen Liedgut präsentieren, zeigen die Italiener, wie sie das „Vaterunser“ (von Kedroff), das „Ave Maria Angelus Domini“

oder die „Rose“ verstehen und interpretieren. Daneben gibt es Lieder wie das „Halleluja“, „Geordie“, „Barbara Ann“ oder „Wimowhe“.

Nachdem anzunehmen ist, dass beide Konzerte gut besucht sein werden und die Karten nicht nummeriert sind, wird empfohlen, eine halbe Stunde vor dem jeweiligen Beginn am Veranstaltungsort zu sein.

## Kunstwerk mit Bezug zur Heimat

Unter dem Titel „bizarr – skurril?“ hat die Künstlervereinigung Emmeringer Spektrum in der Sparkasse Fürstenfeldbruck im Sommer seine präsentiert. Darunter auch die in Acryl ausgeführten Arbeit von Christine Reindl, die sie mit „Stricken“ betitelt (Foto rechts). Unverkennbar ist die katholische Pfarrkirche und ein nahe gelegenes Woll-Fachgeschäft dargestellt. FOTO: BARTMANN



**Tanzen zur Blasmusik** Auch in diesem Jahr veranstaltet die Blaskapelle einen Tanznachmittag für alle, die Freude an der traditionsreichen Musik haben. Der Veranstaltung findet am Montag, 3. Oktober, von 14.30 bis 18 Uhr im Bürgerhaus statt. Einlass ist ab 14 Uhr, der Eintritt frei. TB-FOTO

**Sie verkaufen Ihre Immobilie?**  
Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!  
Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Richard Kellerer  
Tel. 08141 407 470  
www.sparkasse-ffb.de

**Hanrieder BESTATTUNGEN**  
98,2 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung  
Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37  
www.hanrieder.de

## Rund um Dachau herum

Traditionell am 3. Oktober führt der CSU-Ortsverband auch heuer wieder ihre Herbstwanderung durch. Ziel ist in diesem Jahr ein reizvoller Weg im Dachauer Hinterland. Abfahrt mit privaten Pkw ist um 9 Uhr am Rathaus-Parkplatz (Mitfahrgelegenheit besteht).

Wander-Experte Hermann Bachmaier hat einen Rundweg entlang der Amper geplant, der vom Gündinger Amperwehr bis zum Dachauer Schloss und zurückführt. Vom Startpunkt aus geht es zunächst entlang auf dem nördlichen Uferweg und dann hinaus zum blumenrei-

chen Schlosspark in Dachau. Bei gutem Wetter ist von dort eine Panoramablick auf die Alpen zu genießen. Vom Schloss geht der Weg anschließend wieder abwärts bis zum Dachauer Freibad und weiter entlang am südlichen Uferweg. Das Mittagessen wird im Ausflugslokal „Alte Liebe“ (Im Lus 4, Dachau) serviert, von wo es später auch zum Ausgangspunkt zurückgeht.

Die Wanderung dauert rund drei Stunden, passendes Schuhwerk für unbefestigte Wege wird empfohlen. Infos bei Manfred Haberer unter Telefon (0170) 4 76 75 84.



### Mehrtages-Tour

Die diesjährige Mehrtages-Hochgebirgswanderung des Turnvereins führte über einen Teil des Stubaier Höhenwegs in Tirol. Sonniges Wetter mit nächtlichen Gewittern begleiteten die Wanderer die ersten beiden Tage. Da sich die sehr schlechte Wetterprognose nicht erfüllte, konnte die Tour fast wie geplant durchgeführt werden. Einzige Änderung: Die Etappen des dritten und vierten Tages wurden an einem Tag absolviert. Etwas zu kurz kamen dabei Pausen, um die Gebirgslandschaft in Ruhe zu genießen.

TB-FOTO

### Die Radl-Könige vom Wilden Kaiser

Bereits im sechsten Jahr in Folge haben sich Martin Heinrich, Thomas Mair und Steffen Wegner auf den Weg zum Wilden Kaiser nach Tirol gemacht. Heuer wäre die Mountainbike-Tour fast ausfallen, weil Martin Heinrich am Knie operiert wurde. Der Polizist schaffte die 95 Kilometer über Kufstein nach Scheffau trotzdem.

Für Steffen Wegner kam die Radtour nach einem Ellenbogenbruch zu früh. Trotzdem wollte er dabei sein und wanderte einen Teil der Strecke. TB-FOTO



## Höhepunkt des Bergsommers

Der Bergsport-Sommer erreichte beim Skiclub mit einer Klettertour über den Maiklsteig bei St. Johann (Tirol) auf den Gscheuerkopf einen weiteren Höhepunkt. Danach bereiteten 14 Angehörige der Emmeringer Wirtshausmusi ein traditionellen Wander- und Musikantenausflug den 80 Teilnehmern einen vernünftigen Nachmittag auf der Schwaigeralm südlich des Tegernsees. Spontan griffen Musikantinnen vom Volkstanz-Kreis Eresing zu ihren mitgebrachten Instrumenten und erhöhten die Zahl der Darbieteter. Zum Abschluss des Tages wurde der Jodler „Oipara“-Jodler von Organisator Norbert Langosch angestimmt.

Ein ehrgeiziges Ziel war danach eine anspruchsvolle Tour auf die Wettersteinspitze von Mittenwald aus, die



Am Gipfel des Kofel über Oberammergau. TB-FOTO

von den Bergsteigern schon alpine Erfahrung voraussetzte. Ausgangs- und Endpunkte waren Lauter- und Ferchensee. Eine spontane Entscheidung war dann die Besteigung des Ettaler Mandl, die als Finale eine Kletterei auf den Gipfelfelsen bescherte. Weil er vom Gipfel aus so einladend rüber kam, war das nächste Ziel der Kofel über Oberammergau. Auch dort mussten die Hände für die Erstbesteigung im Gipfelbereich eingesetzt werden.

Die Verantwortlichen des Skiclubs stecken nun bereits voll in den Vorbereitungsarbeiten für die alpine Wintersaison im Dezember. Wer sich für die vielen Aktivitäten interessiert, kann sich unter Telefon (0 81 41) 4 46 15 oder auf der Internetseite [www.skiclub-emmering.de](http://www.skiclub-emmering.de) informieren.

**Friedrich**  
INDIVIDUELLE BERATUNG! HEIMTEXTILIEN INDIVIDUELLE BERATUNG!  
Gardinen • Service • Zubehör  
Bahnhofstraße 4 im Rückgebäude • 82216 Maisach  
Öffn.: Mo. 10–13 Uhr u. 14–17 Uhr, Di. + Mi. 10–13 Uhr, Fr. 14–17 Uhr  
sowie jeden 1. und 3. Sa. von 9.30–12.30 Uhr Tel. 08141/535064  
[www.friedrich-heimtextilien.de](http://www.friedrich-heimtextilien.de)

**Der Schreiner machts g'scheit!**  
Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!  
**Huber**  
Wohnideen vom Land  
Ihre Schreinerei  
Warum haben rechte Winkel eigentlich keinen linken?  
[www.huber-wohnen.de](http://www.huber-wohnen.de)  
Huber Schreinerei/Küchenstudio • Moorenweis • Tel. 08146/7597



### Feuerwehr auf Eisgletscher

Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr hat eine dreitägige Exkursion zum Vernagtferner ins Ötztal gemacht, einen der größten Gletscher der Ostalpen. Am Fuß des Berges angekommen wurden sie von Dr. Ludwig Braun erwartet, der im Auftrag der Kommission für Glaziologie der Bayerischen Akademie der Wissenschaft den Gletscher erforscht. Die Gruppe der Feuerwehr wurde mit der Arbeit der Forscher sowie die Auswirkungen des Klimawandels auf die Gletscher vertraut gemacht. TB-FOTO

# Vom Turnverein via Texas zu Olympia nach Japan

Von Emmering nach Texas – ein mächtiger Satz, selbst für den an gewaltige Sprünge gewöhnten Zehnkämpfer Florian Obst. Mit seinen konstant guten Leistungen – er ist mit 7081 Punkten amtierender südbayerischer Meister und hat bei der deutschen Meisterschaft in Kienbaum bei Berlin mit 7109 Punkten den fünften Platz erreicht – hat er sich ein Stipendium an der A&M Universität in Commerce (Texas) erkämpft. Der wöchentliche Trainingsaufwand von rund 20 Stunden hat sich für den Athleten gelohnt.



Florian Obst und sein Trainer Sebastian Ronczka (I.).

TB-FOTO

Der Kontakt nach Übersee kam über eine Organisation zustande, die deutsche Sportler an amerikanische Unis vermittelt. Florian konnte es sich sogar aussuchen „15 Antworten habe ich bekommen“, freut er sich über die Anzahl der Rückmeldungen. Die Qualität seines zukünftigen Leichtathletik-Teams war schließlich ausschlaggebend für seine Entscheidung. Nun kann er das ganze Jahr über im Freien trainieren. „Das ist bei uns einfach nicht möglich.“ Unter diesen Voraussetzungen wäre eine Leistungssteigerung durchaus möglich.

Auch beruflich hat sich der 23-Jährige einig vorgenommen.

Mit dem „Master of Business Administration“ will er das abgeschlossene Studium für Fahrzeugtechnik an der Münchner Fachhochschule in Richtung Betriebswirtschaft erweitern. Allein die Studiengebühren und die Unterbringung auf dem Campus würden 30 000 Euro pro Jahr kosten.

Körperliche Bewegung, das hat dem dunkelblonden muskulösen Athleten schon von klein an Spaß gemacht. Mutter-Kind Turnen, Wettrennen, Schlagball, Fünfkampf, Florian ließ kaum eine Disziplin aus. Bis er schließlich die Altersgrenze von 16 Jahren für den Zehnkampf erreichte. Inzwischen ist er das

Aushängeschild des Turnvereins, der ohnehin in punkto Leichtathletik im Landkreis ganz oben steht. Neben den vereinseigenen Trainern wie Michael Daumann, Wolfgang Hehlen und Stefan Faltermeier hat sich vor allem Sebastian Ronczka um den Emmeringer gekümmert seit er 13 Jahre alt ist. „Ihm habe ich viel zu verdanken“, sagt Obst anerkennend. Der Brucker war sein Haupttrainer bei den Lauf- Sprung- und Wurfdisziplinen, er erstellte und koordinierte die Trainingspläne und -abläufe, er war bei allen Wettkämpfen dabei. Ein Fulltimejob.

Stabhochsprung, Florians Lieblingswettbewerb, und

Hürden hat er im Stützpunkt Gräfelfing verbessert. Wenn es um Ausrüstung ging oder Fahrtkosten konnte Florian immer auf die Unterstützung des TVE zählen. Er zählt ein paar Beispiele auf: „Ein Stab für den Hochsprung kostet 800, ein Speer über 1000 Euro, neue Spikes sind kaum unter 130 Euro zu haben.“

Auch außerhalb des Leichtathletiktrainings ist Florian immer in Bewegung, egal ob beim Skifahren, Radln, Bergsteigen oder bei Skitouren. Er hat, salopp gesagt, Hummeln unterm Hintern und er schindet sich gerne. Aber kasteien will er sich nicht. Sein Rezept um mit 88 Kilogramm bei einer Größe

von 1,86 Metern muskulös, aber nicht dick zu sein lautet: „Keine Süßigkeiten, kein Fastfood, gelegentlich ein Bier.“ Seine spezielle Art von Doping sind Siege. Sie verschaffen ihm einen gewissen Kick, machen in high, sind einfach ein „guats G’fühl“. Mit Niederlagen kann er dennoch ganz gut umgehen, sie hauen ihn nicht um. „Dann waren die anderen halt an dem Tag besser.“

Zeit drängt sich die Frage nach der Qualifikation für die nächsten Olympischen Spiele in Tokio auf. Im Moment liegt die Hürde bei 8200 Punkten. Das ist noch alles sehr weit weg, aber ganz ausschließen würde das der Emmeringer Athlet im Hinblick auf Japan 2020 nicht („Da hätt’ ich nix dagegen“).

Kurz vor dem Abflug nach Texas hatte sich bei Florian Obst dann doch noch eine gewisse Nervosität eingestellt. Aber die ist mittlerweile verflogen. An seiner neuen Uni hat er sich inzwischen häuslich eingerichtet und auch einige Kommilitonen kennengelernt. „Das ist ganz international hier“, schwärmt er. Genauso begeistert ist der Zehnkämpfer von den Trainingsbedingungen, die er in den kommenden zwei Jahren nutzen wird. EDITH SCHMIED



## Neue Trikots

Vermögensberater Christoph Kaminski hat den Kreisklassen-Fußballern des FCE neue Trikots spendiert. Der 29-jährige Finanz- und Versicherungsexperte kickte selbst viele Jahre aktiv und ist mit dem Verein immer noch eng verbunden.

TB-FOTO: BAUER



## Kick im Camp

Unter der Leitung von Gerd Kemmerer (I.) sowie der Mithilfe von Fabian Trinkl (hinten I.) und Wolfgang Kieslinger (vorne I.) haben 28 Buben an einem Fußball-Camp des FCE im Hölzl-Stadion teilgenommen.

TB-FOTO

Felix Neureuther

**Beste Energie für Sie.**  
Mit unseren attraktiven Erdgas-Tarifen.

Entscheiden auch Sie sich für Erdgas von Energie Südbayern. Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Spartarife – telefonisch unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

[www.esb.de/erdgas](http://www.esb.de/erdgas)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN



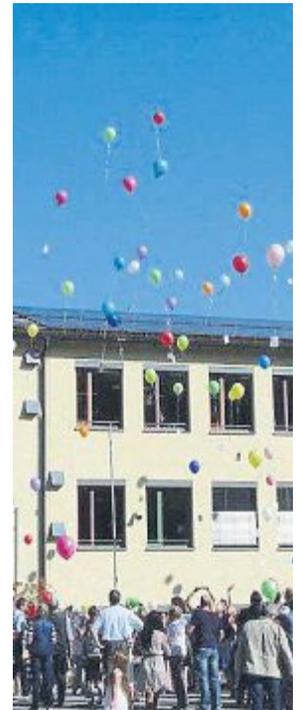
**Viel zu schade zum Wegwerfen:** Beim Secondhand werden nur nützliche und gut erhaltene Dinge angeboten. Auch Michaela Zähringer, Kindergarten-Mama und Elternbeirat im Sausebraus, hat ihre Verkaufskiste schon gepackt.

TB-FOTO: HOFGÄRTNER

### Schöne Sachen für wenig Geld

Auf geht's zum Secondhand-Verkauf im „Sausebraus“. Wie jedes Jahr veranstaltet das Johanniter-Kinderhaus einen Herbst-Winter-Basar für Kinder, Babys und werdende Mamas. Am 15. Oktober werden die Türen an der Maisacher Straße 32 von 9 bis 12 Uhr für den Verkauf geöffnet, Schwangere haben sogar schon ab 8.30 Uhr Eintritt. Neben Spielsachen und Büchern, Kinder- und Babykleidung bis Größe 146 gibt es auch gut erhaltene Schuhe bis Größe 35. Werdende Mütter finden Umstandsmode und allerlei Nützliches fürs Neugeborene.

Besonders praktisch: Alles ist mit Etiketten ausgezeichnet und wird vom Elternbeirat vor dem Verkaufstermin sorgfältig sortiert und nach Größe geordnet ausgelegt. Neben dem riesigen Angebot mit rund 6000 Artikeln gibt es auch selbst gebackenen Kuchen. Wer selbst etwas verkaufen will, kann eine Verkaufsliste inklusive Etiketten per E-Mail anfordern. Die Adresse: [elternbeirat.sausebraus@gmail.com](mailto:elternbeirat.sausebraus@gmail.com).



**Abc-Tag** Am ersten Schultag hat die Rektorin der Grund- und Mittelschule, Margarete Richter, Erstklässler, Eltern und Großeltern mit einem Programm aus Liedern und Gedichten begrüßt. Den Abschluss bildete ein Luftballonstart auf dem Pausenhof.

TB-FOTO: GENTER

Ihre Empfehlung wird belohnt:

# Finderlohn

Oder  
60 Euro  
in bar  
kassieren



Android Tablet-PC „SurfTab breeze 7.0 quad“

7 Zoll/17,78 cm, 5-Punkt-Multitouch-Display,  
Auflösung: 1024 x 600 Pixel,  
Betriebssystem Android 4.4.2,  
Cortex A7 Quad-Core-Prozessor,  
512 MB Arbeitsspeicher, 8 GB interner Speicher.  
Maße: ca. H 10,8 x B 19,2 x T 1,0 cm.  
Farbe: schwarz.



Noch mehr Prämien  
finden Sie unter  
[merkur.de/praemien](http://merkur.de/praemien)



Weitere Informationen  
auch unter Telefon  
089/5306-222



**Willkommen daheim.**